



Arbeitsmarktservice
Österreich

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Teilbericht Steiermark

Berufliche und sektorale Veränderungen 2023 bis 2030

Projektleitung AMS:
Sabine Putz, Rainer Lichtblau

Autor:innen WIFO:
Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Marion Kogler,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer, Stefan
Weingärtner

Wissenschaftliche Assistenz WIFO:
Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Wissenschaftliche Begutachtung WIFO:
Julia Bock-Schappelwein

Wien, Dezember 2024

WIFO  ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Berufliche und sektorale Veränderungen 2023 bis 2030

Teilbericht Steiermark

**Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Marion Kogler,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer,
Stefan Weingärtner**

Dezember 2024

**Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich**

Begutachtung: Julia Bock-Schappelwein

Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Als Basis für eine mittelfristige Schätzung des Qualifizierungsbedarfs erarbeitet das WIFO regelmäßig Prognosen der Beschäftigungsentwicklung nach Berufsgruppen, Branchen und Geschlecht für Österreich und die neun Bundesländer. Die aktuelle Version deckt den Zeitraum 2023 bis 2030 ab. Dieser Teilbericht gibt die Ergebnisse für die Steiermark wieder.

2024/3/S/WIFO-Projektnummer: 6316

© 2024 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Medieninhaber (Verleger), Hersteller: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

1030 Wien, Arsenal, Objekt 20 • Tel. (43 1) 798 26 01 0 • <https://www.wifo.ac.at> • Verlags- und Herstellungsort: Wien

Kostenloser Download: <https://www.wifo.ac.at/publication/pid/55858938>

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2023 bis 2030

Teilbericht Steiermark

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	2
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	3
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030	8
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030	14
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	14
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	16
5. Anhang	20
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	20
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	25
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	28
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	30
Verzeichnis der Übersichten	36
Verzeichnis der Abbildungen	37

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinne in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung, sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für die Steiermark stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar¹⁾. Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2023 und 2030 ein jährliches Beschäftigungsplus von +0,7% prognostiziert; die Steiermark liegt dabei genau im Bundesdurchschnitt. Wachstumstreiber ist wie in allen Bundesländern der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil im steirischen Dienstleistungsbereich von 68,3% (2023) auf 69,6% (2030) steigen lassen.
- Allen voran weiten die *öffentlichkeitsnahen* und die *marktbezogenen Dienstleistungen* ihre Beschäftigung aus.
- Im Produktionsbereich wird die Beschäftigung nur mehr leicht zunehmen.
- Frauen weiten auch auf Grund der mit dem Jahr 2024 begonnenen Angleichung des Regelpensionsalters an jenes der Männer ihr Arbeitsangebot überdurchschnittlich aus, wodurch ein Großteil des Beschäftigungszuwachses bis 2030 auf Frauen entfallen dürfte.
- Sie profitieren aufgrund ihrer hohen Dienstleistungsorientierung mittelfristig stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um +1,1 Prozentpunkte auf 46,3% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.
- Innerhalb der Berufslandschaft gewinnen höher- und hochqualifizierte Tätigkeiten an Bedeutung.

¹⁾ Bei der vorliegenden Studie handelt es sich um ein Update der Prognose aus dem Jahr 2022. Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht (Horvath et al., 2024).

- Das absolut und relativ stärkste Beschäftigungswachstum auf Berufshauptgruppenebene wird für hochqualifizierte Berufe (*akademische Berufe, Skill-Level 4*) erwartet.
- Heterogen ist die Entwicklung im quantitativ bedeutenden mittleren Qualifikationssegment: Leicht überdurchschnittlich wird mit jeweils +0,8% pro Jahr die Nachfrage nach *nicht-akademischen Fachkräften (Berufshauptgruppe 4)* und *Dienstleistungsberufen (Berufshauptgruppe 6)* ausfallen. Im Gleichklang mit dem regionalwirtschaftlichen Durchschnitt dürfte sich die Nachfrage nach *technischen Fachkräften (Berufshauptgruppe 3, +0,7% pro Jahr)*, entwickeln.
- Annähernd stagnieren wird die Nachfrage nach *Bürokräften (Berufshauptgruppe 5, +0,1% pro Jahr)* und *Handwerksberufen (Berufshauptgruppe 7, -0,1% pro Jahr)*. Die Nachfrage nach Beschäftigten in der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage (Berufshauptgruppe 8, -0,2% pro Jahr)* wird leicht zurückgehen.
- *Hilfstätigkeiten* wachsen unterdurchschnittlich (+0,5% pro Jahr).

2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

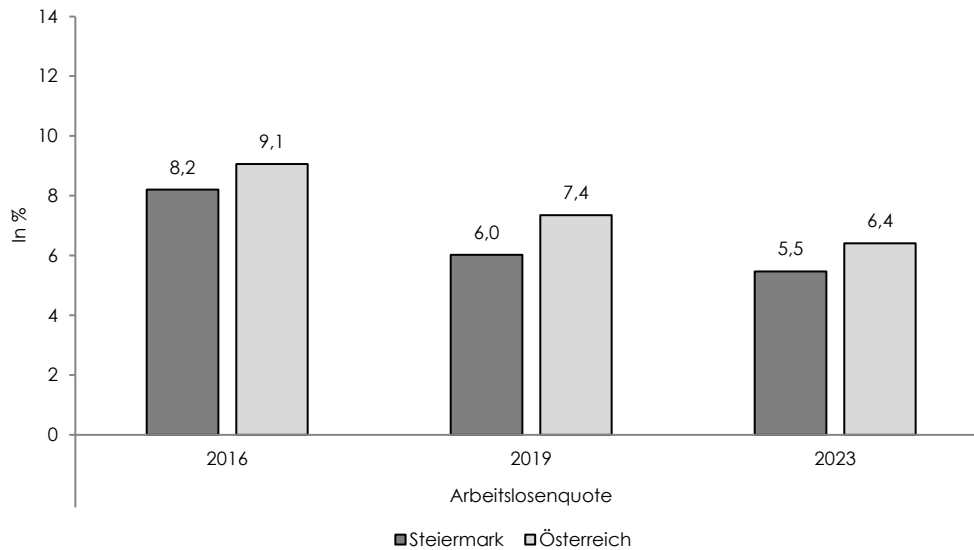
Die Steiermark ist ein Bundesland, für dessen wirtschaftliche Entwicklung die Sachgütererzeugung von großer Bedeutung ist. Insbesondere die wichtige Automobilzulieferindustrie ist hier stark exportabhängig. Der Tourismus ist hingegen in diesem Bundesland von geringerer Bedeutung als in den anderen. Trotzdem ging die steirische Bruttowertschöpfung während der COVID-19-Pandemie stärker zurück als die österreichische. Nachdem diese im Zeitraum 2016/2019 um jährlich durchschnittlich +2,4% noch rascher wuchs als in Österreich (+2,1%), kam es 2020 zu einem Rückgang von -6,7%, dem 2021 ein Zuwachs von +5,6% folgte. 2022 war die Entwicklung mit +3,5% allerdings wieder schwächer als in Österreich (+4,8%). Das Bruttoregionalprodukt pro Kopf liegt in der Steiermark mit 44.600 € (2022) unter dem österreichischen Durchschnitt (49.400 €) und an 6. Stelle unter den Bundesländern. Das verfügbare Einkommen der Haushalte ist in der Steiermark mit 26.600 € aber etwas höher als im österreichischen Durchschnitt (26.500 €)

Die Beschäftigung entwickelte sich, nachdem sie im Zeitraum 2016/2019 noch etwas rascher (um +2,4% pro Jahr) gewachsen war als österreichweit (+2,0%), in den Jahren 2020 und 2021 im Gleichlauf mit der österreichischen Entwicklung. 2020 kam es zu einem Rückgang von -1,9% (Österreich: -2,0%). 2021 folgte ebenso wie in Österreich ein Zuwachs von +2,5%. Seitdem wächst die Beschäftigung aber – wie in der ganzen Südregion – deutlich langsamer als in Österreich: 2022 um +2,4% und 2023 um +0,6%.

Die Entwicklung der Arbeitslosenquote verlief angesichts dieses moderaten Beschäftigungswachstums in der Steiermark vergleichsweise günstig. Während das südliche Bundesland im Jahr 2016 mit 8,2% noch eine Arbeitslosenquote aufwies, die um 0,9 Prozentpunkte unter dem österreichischen Durchschnitt lag, war die Arbeitslosenquote in der Steiermark im Jahr 2019 mit 6,0% bereits um 1,4 Prozentpunkte niedriger als die österreichische. 2023 lag die Arbeitslo-

senquote bei 5,5% und war damit um 0,9 Prozentpunkte niedriger als in Österreich (Abbildung 1).

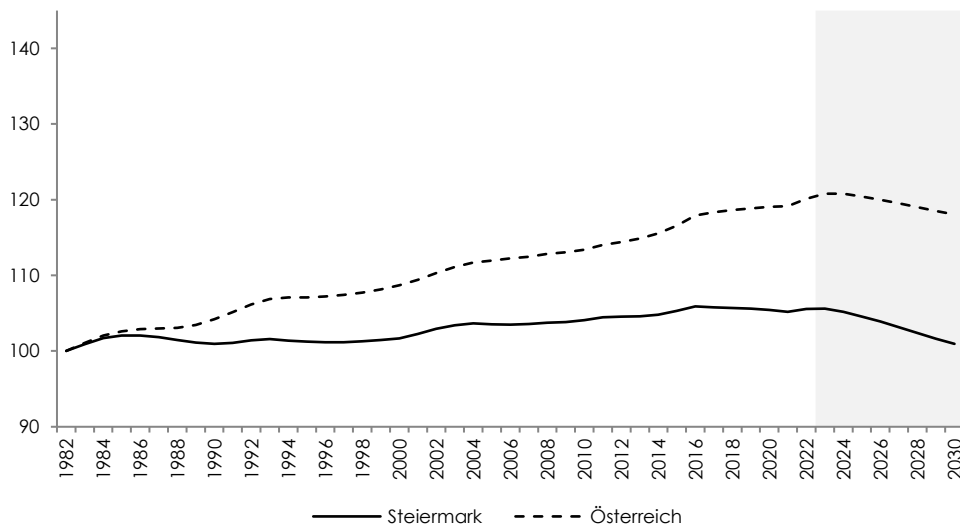
Abbildung 1: Arbeitslosigkeit in der Steiermark im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2016, 2019 und 2023



Q: Statistik Austria, AMS, Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen.

Diese trotz schlechtem Beschäftigungswachstum vergleichsweise gute Entwicklung bei der Arbeitslosigkeit in den letzten Jahren wurde durch eine moderate Angebotsdynamik am Arbeitsmarkt unterstützt. Die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter sinkt in der Steiermark bereits seit 2016 und lag 2022 – trotz einer leichten Erholung in den beiden Vorjahren – um rund –2.500 Personen unter dem Wert des Jahres 2016. Dieser Trend wird sich in Zukunft verstärken. Laut den aktuellen Bevölkerungsprognosen von Statistik Austria wird die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter in der Steiermark 2024 um –0,4% zurückgehen und 2029 um 0,7%. Dies ist nach Kärnten der zweitstärkste Rückgang unter den österreichischen Bundesländern (Abbildung 2).

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in der Steiermark im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982/2030, Index 1982=100

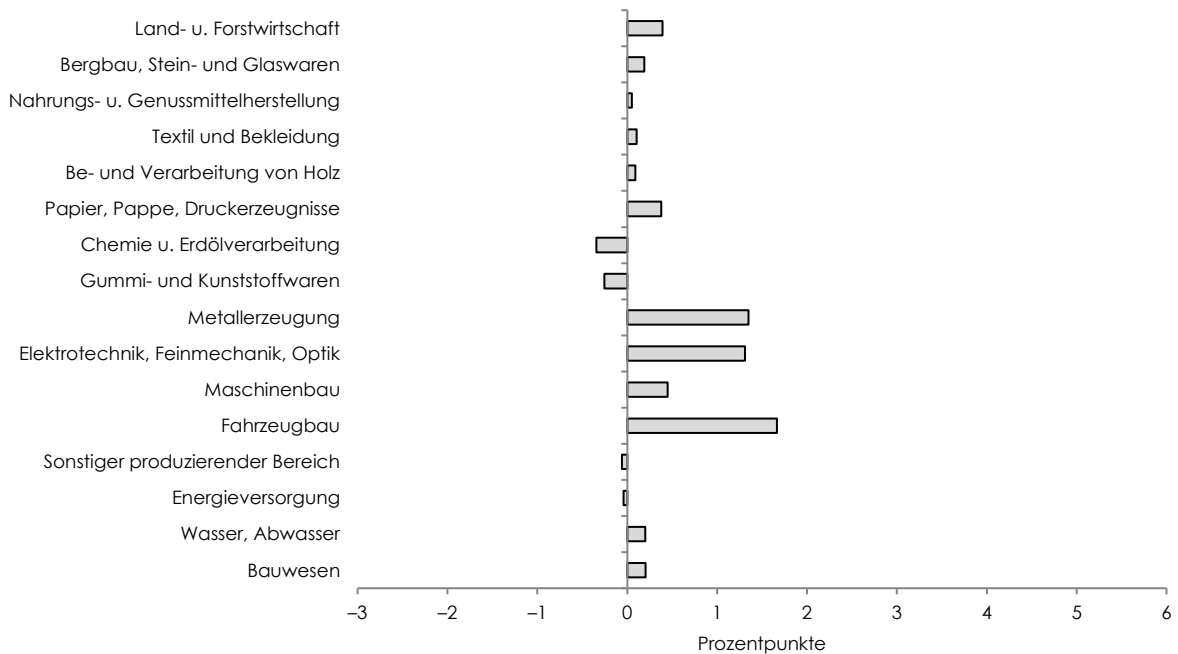


Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2023 (Hauptvariante, erstellt am 22.11.2023), WIFO-Berechnungen. – Werte ab 2023 sind prognostiziert.

Die Steiermark ist gekennzeichnet von einem – im Vergleich zu Österreich – überdurchschnittlichen Beschäftigungsanteil des Produktionsbereichs²⁾. Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten im *Fahrzeugbau*, in der *Metallerzeugung* sowie in der *Elektrotechnik*, *Feinmechanik* und *Optik* auffällig (Abbildung 3).

²⁾ Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe Übersicht 13 im Hauptbericht). Zum Produktionsbereich werden dabei die ÖNACE-Abschnitte A bis F (Land- und Forstwirtschaft, Bergbau, Herstellung von Waren, Energieversorgung, Wasserversorgung/Abwasser- und Abfallentsorgung, Bauwesen) gezählt.

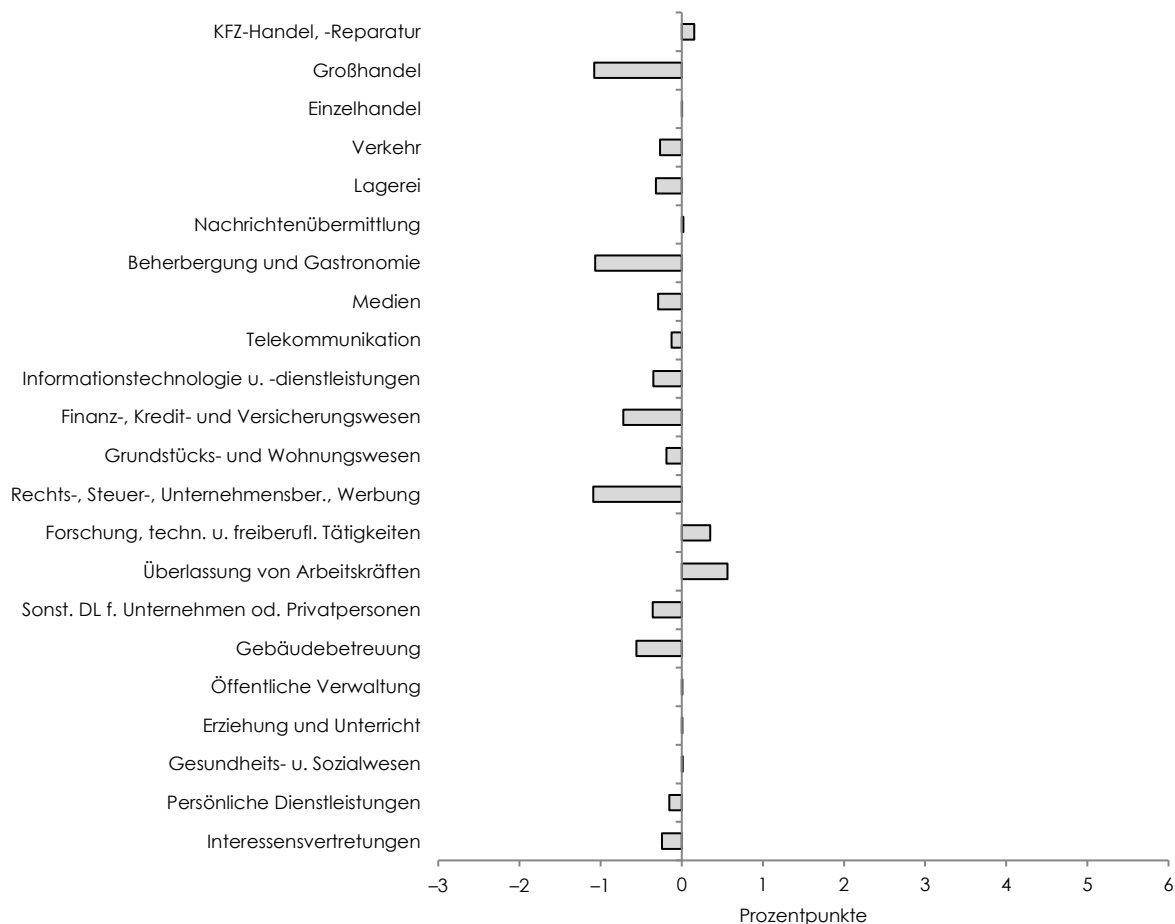
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in der Steiermark als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Produktionsbereich 2023



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist die Steiermark einen überproportional hohen Beschäftigungsanteil lediglich in der *Arbeitskräfteüberlassung*, im Bereich *Forschung* bzw. *technische und freiberufliche Tätigkeiten* sowie im Bereich *KFZ-Handel und -Reparatur* auf. Durchschnittlich fallen hingegen die Beschäftigungsanteile der *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* aus, also in der *öffentlichen Verwaltung*, im *Erziehungs- und Unterrichtswesen* sowie im *Gesundheits- und Sozialwesen*. Auffallend ist auch der deutlich unterdurchschnittliche Beschäftigungsanteil in der *Beherbergung und Gastronomie* sowie in weiten Teilen der *marktbezogenen Dienstleistungen*, etwa im *Großhandel*, im *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen* sowie in der *Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung und Werbung* (Abbildung 4).

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in der Steiermark als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Dienstleistungsbereich 2023

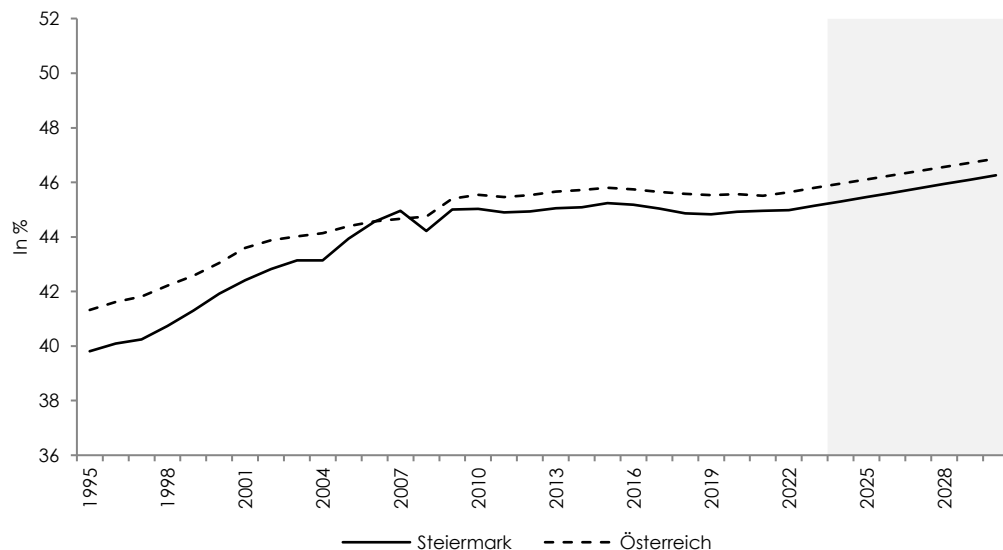


Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark wird ebenso wie in der Vorperiode (2016/2023) genau im Bundesdurchschnitt liegen. Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2023 und 2030 um voraussichtlich insgesamt +25.500 auf 564.800 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +0,7%.

Die Beschäftigung der Frauen (+1,0% pro Jahr) in der Steiermark wird – auch in Folge der mit dem Jahr 2024 begonnenen schrittweisen Angleichung des Regelpensionsalters von Frauen an jenes der Männer – deutlich stärker als jene der Männer (+0,4% pro Jahr) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 45,1% auf voraussichtlich 46,3% und wird damit unter dem bundesweiten Schnitt von 46,9% liegen (Abbildung 5).

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in der Steiermark und in Österreich, 1995/2030



Q: Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Beschäftigung ohne Präsenzdienster und Bezieher:innen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld. – Werte ab 2024 sind prognostiziert.

In absoluten Zahlen entstehen bis 2030 +17.800 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen (Männer: +7.700). Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch in der Steiermark von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

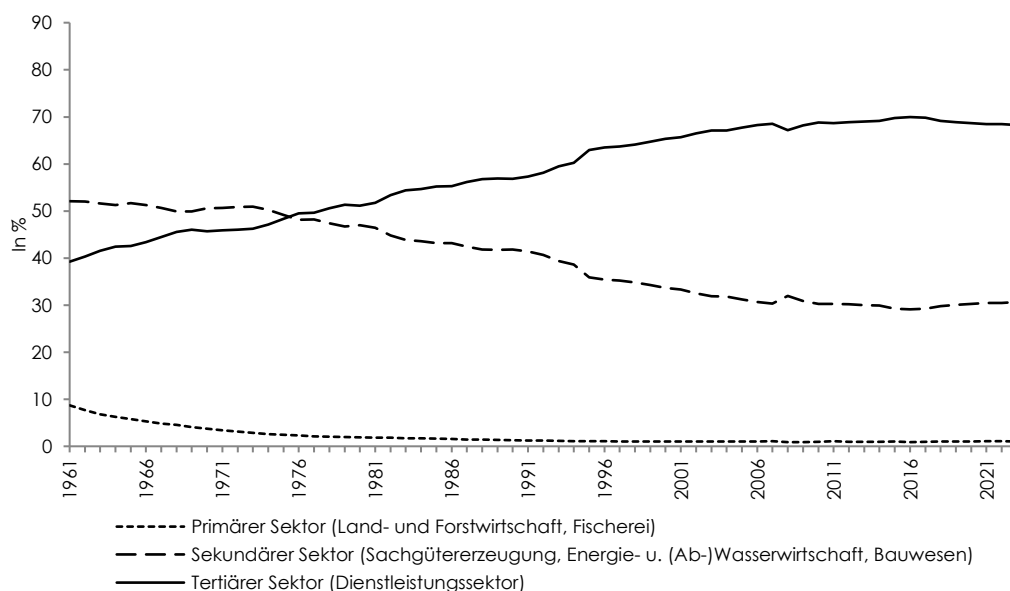
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030

- Die Beschäftigung in der Steiermark wächst bis 2030 im Dienstleistungsbereich geringfügig schwächer als im Bundesdurchschnitt (+0,9% im Vergleich zu +1,0% pro Jahr).
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran weiten die *öffentlichkeitsnahen* (+1,0% pro Jahr bzw. +10.400) und die *marktbezogenen Dienstleistungen* (+0,9% pro Jahr bzw. +14.100) ihre Beschäftigung aus.
- Die größten Beschäftigungszuwächse werden im *Gesundheits- und Sozialwesen* erwartet, gefolgt vom Bereich *Informationstechnologie und -dienstleistungen*. Leicht rückläufig dürfte sich hingegen das *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen* entwickeln.
- Im Produktionsbereich nimmt die Beschäftigung nur mehr leicht zu (+0,1% pro Jahr bzw. +600), während sie auf Bundesebene stagniert.
- Die größten Zuwächse werden im *Maschinenbau* und in der *Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik* erwartet. Zu Beschäftigungsverlusten kommt es insbesondere im *Fahrzeugbau* und im *Bauwesen*.

- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt nach wie vor die Beschäftigung von Frauen.

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen³⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen sektoralen Verschiebungen geprägt, die zu einer weiter zunehmenden Bedeutung von Dienstleistungsbranchen führen. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich in der Steiermark im Zeitverlauf zunimmt, ging er im Sachgütersektor seit Mitte der 1970er-Jahre bis 2016 kontinuierlich zurück (Abbildung 6). In Folge übertrifft seit Mitte der 1970er-Jahre der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungssektor jenen des Sachgütersektors. Seit Mitte der 2010er-Jahre zeigt sich eine leichte Erholung des Sachgüteranteils an der Beschäftigung.

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors, Beschäftigungsanteile in der Steiermark, 1961/2023



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Die sektorale Beschäftigungsstruktur der Steiermark unterscheidet sich von jener des gesamten Bundesgebietes. Auffällig sind vor allem der unterdurchschnittliche Beschäftigungsanteil der marktbezogenen Dienstleistungen (38,9% im Jahr 2023 gegenüber 44,2% in Österreich) sowie die hohe relative Bedeutung des Produktionsbereiches (31,7% gegenüber 26,0%), insbesondere der Sachgütererzeugung (Übersicht 1).

³⁾ Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden, lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

Die künftige Beschäftigungsentwicklung wird in der Steiermark insgesamt am Bundesdurchschnitt liegen (+0,7% pro Jahr), wobei auf Ebene der breiten Branchengruppen sowohl die *marktbezogenen* (+0,9% pro Jahr) als auch die *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* (+1,0% pro Jahr) voraussichtlich leicht unter dem Österreichschnitt liegen werden (+1,0% bzw. +1,1% pro Jahr). Der bedeutsame *Sekundärsektor* wird in der Steiermark voraussichtlich stagnieren, während er im Österreichschnitt leicht zurückgehen wird (–0,1% pro Jahr). Vergleichsweise stark entwickelt sich der steirische *Primärsektor* (+1,2% pro Jahr; Österreich: +0,6%).

Übersicht 1: Branchenstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 in der Steiermark, zusammengefasste Branchen

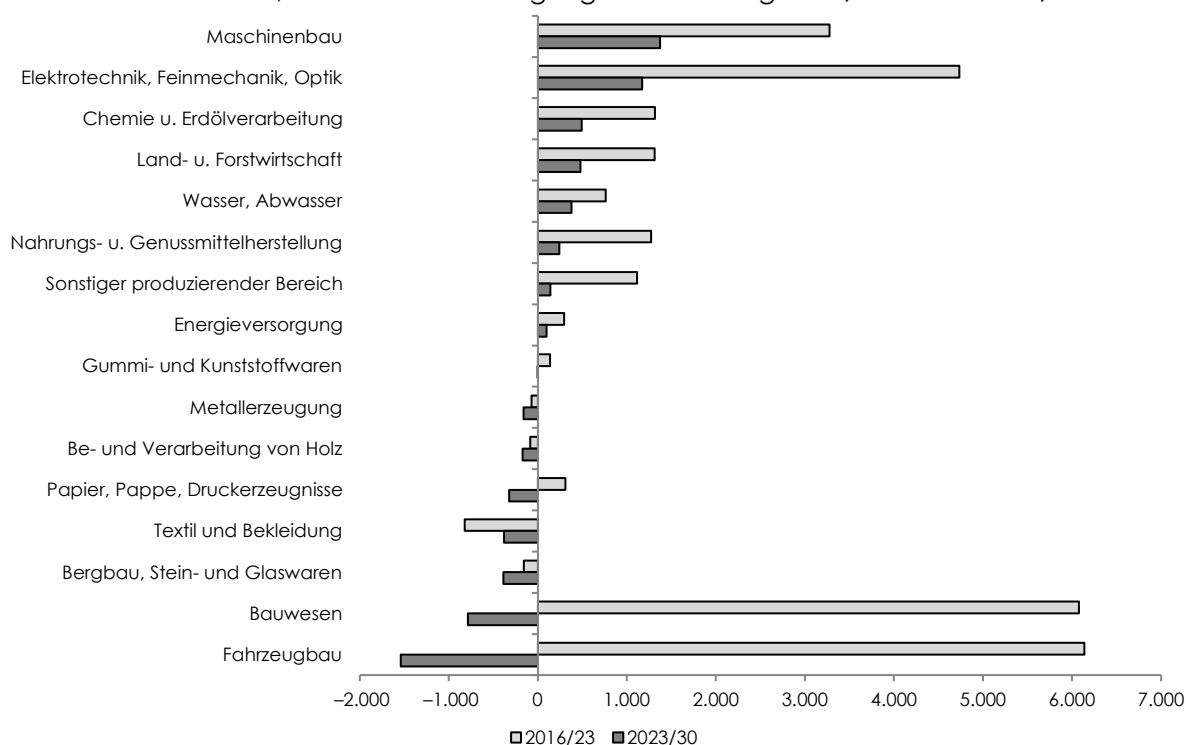
	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	Steiermark	Österreich	Steiermark		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2023	Veränderung Absolut	Veränderung In % p. a.	
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	31,7	26,0	171.100	600	0,1	0,0
Primärsektor (1)	1,1	0,7	5.700	500	1,2	0,6
Sekundärsektor (2-16)	30,7	25,4	165.400	200	0,0	–0,1
Sachgütererzeugung* (2-13)	21,7	16,7	116.900	500	0,1	0,0
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,4	1,2	7.400	500	0,9	0,7
Bauwesen (16)	7,6	7,4	41.100	–800	–0,3	–0,3
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Terziärsektor)	68,3	74,0	368.200	24.800	0,9	1,0
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	38,9	44,2	209.600	14.100	0,9	1,0
Handel (17-19)	13,8	14,7	74.400	2.200	0,4	0,4
Verkehr und Lagerei (20-22)	4,7	5,3	25.300	800	0,5	0,4
Beherbergung und Gastronomie (23)	4,7	5,8	25.400	1.900	1,1	1,1
Information und Kommunikation (24-26)	2,4	3,1	12.800	3.300	3,3	2,8
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	2,1	2,9	11.500	–600	–0,7	–0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	0,9	1,1	5.100	200	0,5	0,3
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	4,6	5,3	24.600	2.400	1,3	2,0
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	5,6	6,0	30.400	3.900	1,7	1,7
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	26,5	26,4	142.700	10.400	1,0	1,1
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	2,9	3,3	15.900	300	0,3	0,4
INSGESAMT (1-38)	100,0	100,0	539.300	25.500	0,7	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs in der Steiermark ist – wie auch auf Bundesebene – der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von +24.800, wobei insbesondere in den Branchen der *marktbezogenen Dienstleistungen* hohe Zuwächse zu erwarten sind (+14.100 Beschäftigungsverhältnisse bis 2030). Auch die *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* werden mit +10.400 zusätzlichen Beschäftigungsverhältnissen bis 2030 deutlich zur gesamten Beschäftigungsentwicklung beitragen. Im Produktionsbereich wird die Beschäftigung hingegen nur mehr leicht wachsen (+600).

Die Beschäftigungsentwicklung im produzierenden Bereich ist heterogen. Deutliche Beschäftigungszuwächse werden für den *Maschinenbau* (+1.400) und die *Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik* (+1.200) prognostiziert; daneben werden die *Chemie und Erdölverarbeitung* sowie die *Land- und Forstwirtschaft* (jeweils +500) und die *Wasserversorgung/Abwasser- und Abfallentsorgung* (+400) weiterhin wachsen. Das Beschäftigungswachstum bleibt in den genannten Bereichen jedoch weit hinter der Vorperiode (2016/2023) zurück. Zu Beschäftigungsverlusten kommt es hingegen insbesondere im *Fahrzeugbau* (-1.500) und im *Bauwesen* (-800), jene Bereiche, die in der Vorperiode noch die höchsten Zuwächse verzeichnet hatten. Auch im *Bergbau* sowie im *Textil- und Bekleidungsbereich* (jeweils -400) und im Bereich *Papier, Pappe und Herstellung von Druckerzeugnissen* (-300) werden nennenswerte Verluste erwartet (Abbildung 7).

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030

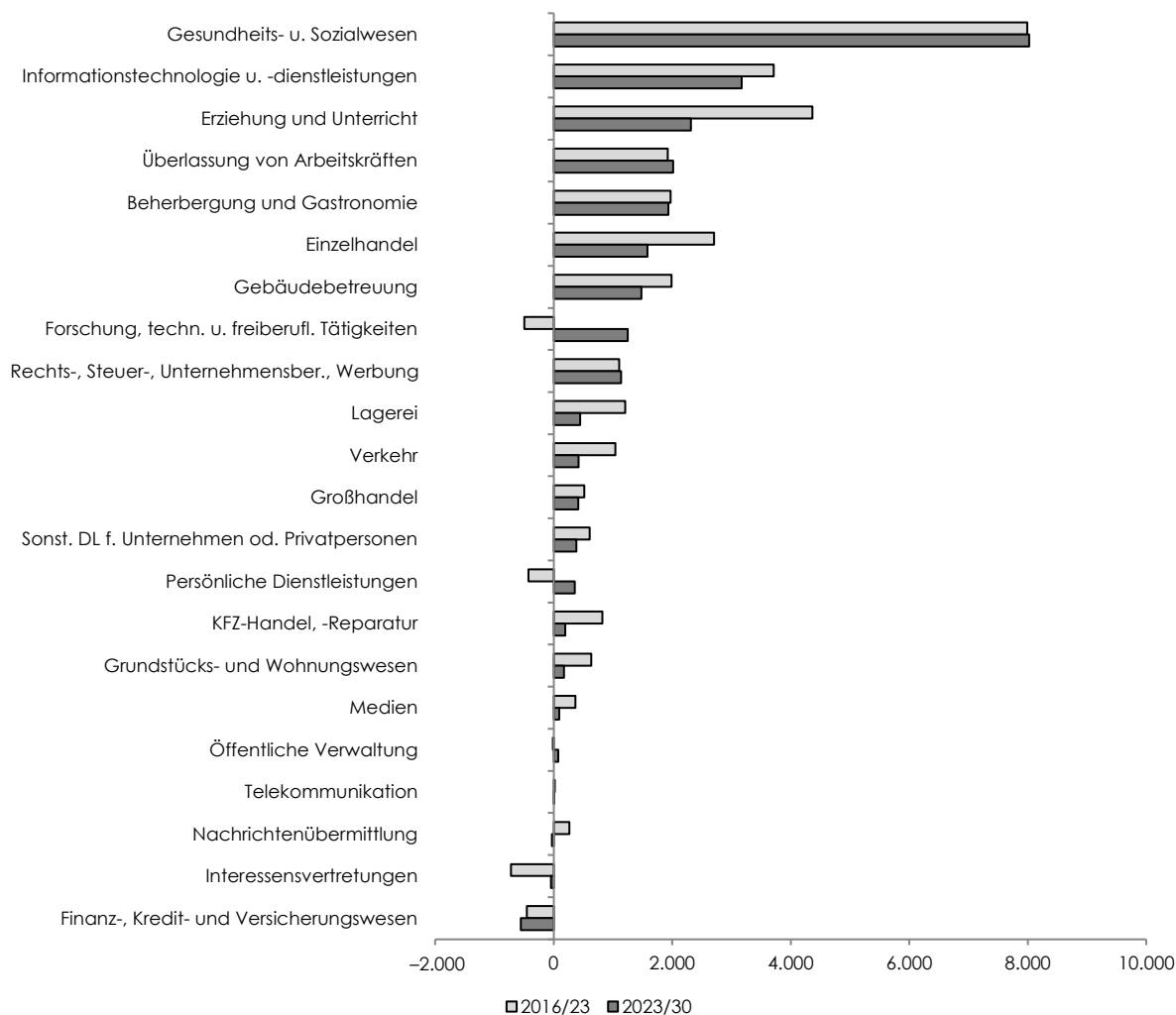


Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2023/2030 sortiert. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Im Dienstleistungsbereich wird es nur im *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen* (-600) zu leichten Beschäftigungsverlusten kommen, wogegen die große Mehrzahl der Branchen ihre Beschäftigtenstände vergrößern dürfte. Die größten Zuwächse werden wie in der Vorperiode im *Gesundheits- und Sozialwesen* (+8.000) erwartet. Weiterhin am dynamischsten wird der Bereich *Informationstechnologie und -dienstleistungen* wachsen (+4,0% pro Jahr bzw. +3.200).

Deutliche Beschäftigungszuwächse zeigen sich auch im *Erziehungs- und Unterrichtswesen* (+2.300), in der *Arbeitskräfteüberlassung* (+2.000), in der *Beherbergung und Gastronomie* (+1.900), im *Einzelhandel* (+1.600) und in der *Gebäudebetreuung* (+1.500) (Abbildung 8).

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2023/2030 sortiert. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Die hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich führen dazu, dass der Frauenanteil an den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird⁴⁾. Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind die größten Beschäftigungszuwächse für Frauen und Männer im *Gesundheits- und Sozialwesen* zu erwarten. Für Frauen entstehen zudem viele zusätzliche Beschäftigungsmöglichkeiten im *Erziehungs- und Unterrichtswesen*, für Männer im Bereich *Informationstechnologie und -dienstleistungen* sowie in der *Arbeitskräfteüberlassung*. In der *öffentlichen Verwaltung* ist das Bild gemischt: Rund +1.300 zusätzlichen Arbeitsplätzen für Frauen stehen Beschäftigungsverluste für Männer in fast gleicher Größenordnung gegenüber. Männer verlieren zudem Arbeitsplätze im *Fahrzeugbau* und im *Bauwesen*. Vergleichsweise moderate Beschäftigungsverluste treffen demgegenüber Frauen im *Textil- und Bekleidungsbereich*, im *Finanz-, Kredit und Versicherungswesen* sowie im Bereich *Papier, Pappe und Herstellung von Druckerzeugnissen* (Übersicht 2).

Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in der Steiermark, absolute Veränderung 2023/2030

Frauen		Männer	
Top-3-Branchen			
Gesundheits- u. Sozialwesen	5.800	Gesundheits- u. Sozialwesen	2.200
Erziehung und Unterricht	2.100	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	2.000
Öffentliche Verwaltung	1.300	Überlassung von Arbeitskräften	1.600
Bottom-3-Branchen			
Textil und Bekleidung	-200	Fahrzeugbau	-1.500
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-200	Öffentliche Verwaltung	-1.200
Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen	-100	Bauwesen	-700

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung von Frauen und Männern in den 38 Branchen ist in Übersicht 10 bis Übersicht 12 zu finden.

⁴⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage politischer Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Kapitel 10.5 im Hauptbericht).

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030

- In der Steiermark kommt es wie in allen Bundesländern zu einer Verlagerung hin zu höher- und hochqualifizierten Tätigkeiten.
- Die relativ und absolut stärkste Beschäftigungsausweitung unter den Berufshauptgruppen und Skill-Levels wird für die *akademischen Berufe (Berufshauptgruppe 2)* prognostiziert: +1,6% pro Jahr bzw. +12.700 und damit gut die Hälfte aller zusätzlichen Jobs bis 2030.
- 39,8% der bis 2030 prognostizierten Beschäftigungsausweitung werden im quantitativ starken mittleren Qualifikationssegment (*Skill-Level 2 und 3 bzw. Berufshauptgruppe 3 bis 8*) entstehen. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die *technischen Berufe (Berufshauptgruppe 3, +0,7% pro Jahr bzw. +1.800)* genau so stark wie der regionalwirtschaftliche Durchschnitt. Leicht überdurchschnittlich wird sich die Entwicklung in den *Dienstleistungsberufen (Berufshauptgruppe 6, +0,8% pro Jahr bzw. +5.400)* und den *nicht-akademischen Fachkräften (Berufshauptgruppe 4, +0,8% pro Jahr bzw. +3.600)* gestalten. Ein leichtes Plus wird für die Beschäftigungsnachfrage nach *Bürokräften (Berufshauptgruppe 5, +0,1% pro Jahr bzw. +300)* prognostiziert, ein leichtes Minus für die Nachfrage nach *Handwerksberufen (Berufshauptgruppe 7, -0,1% pro Jahr bzw. -500)* und für Berufe in der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage (Berufshauptgruppe 8, -0,2% pro Jahr bzw. -400)*.
- Der Bestand an Beschäftigten in *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1, Berufshauptgruppe 9)* wird bis 2030 um voraussichtlich +1.700 (+0,5% pro Jahr) steigen.
- Den größten absoluten und relativen Wachstumsbeitrag auf Ebene der Berufsgruppen liefern die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe (+5.900 bzw. +2,5% pro Jahr)* und die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe (+4.900 bzw. +1,7% pro Jahr)*, gefolgt von den *Betreuungsberufen (+2.900 bzw. +1,9% pro Jahr)*.
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt auch 2030 hoch. Bei den Frauen entfallen 47,9% der Beschäftigungsausweitung bis 2030 auf die drei wachstumsstärksten Tätigkeitsbereiche (*sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, Betreuungsberufe sowie technische, naturwissenschaftliche und medizinische Berufe*). Bei Männern entfallen 81,5% der Beschäftigungsexpansion auf die drei wachstumsstärksten Tätigkeitsbereiche (*sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, technische, naturwissenschaftlich und medizinische Berufe und technische Fachkräfte*).

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

Ein Gutteil der unselbständig Beschäftigten in der Steiermark (66,4%; Österreichdurchschnitt: 64,6%) übt einen Beruf im mittleren Qualifikationssegment (*Skill-Level 2 und 3*) aus. Dabei han-

delt es sich um Tätigkeiten, zu deren Ausübung gemäß dem ISCO-08-Berufssystematik⁵⁾ typischerweise ein Lehr- oder Fachschulabschluss oder die Reifeprüfung vorausgesetzt wird. Diese Qualifikationsanforderung bedeutet jedoch nicht notwendigerweise, dass gut zwei Drittel der Beschäftigten in der Steiermark tatsächlich über eine entsprechende formale Ausbildung (AHS, BHS, Lehre oder Fachschule) verfügen. Vielmehr werden über das Konzept der ISCO-Berufsklassifizierung Qualifikationsanforderungen definiert, die typischerweise zur Ausübung der beruflichen Tätigkeit notwendig sind. In der Praxis kommt es regelmäßig zu einer formalen Unter- bzw. Überqualifizierung der Beschäftigten (vgl. Kapitel 5 im Hauptbericht). 19,7% (Österreich: 21,5%) der Beschäftigten arbeiten in Jobs, die typischerweise eine akademische Ausbildung (*Skill-Level 4*) als Qualifikationsanforderung voraussetzen, weitere 8,8% (Österreich: 8,4%) in *Hilfstätigkeiten* auf maximal Pflichtschulniveau (*Skill-Level 1*).

Übersicht 3: Berufsstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 in der Steiermark, nach Qualifikationsanforderungen (*Skill-Level*) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2023		Beschäftigung			
	Steiermark	Österreich	Steiermark		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2023	Veränderung 2023/2030 Absolut	In % p. a.	
Akademische Ausbildung (<i>Skill-Level 4</i>)	19,7	21,5	106.400	12.700	1,6	1,6
Akademische Berufe (BHG 2)	19,7	21,5	106.400	12.700	1,6	1,6
Mittleres Qualifikationsniveau (<i>Skill-Level 2+3</i>)	66,4	64,6	358.100	10.100	0,4	0,5
Technische Berufe (BHG 3)	6,9	6,1	37.100	1.800	0,7	0,8
Nicht-akademische Fachkräfte (BHG 4)	11,4	12,1	61.200	3.600	0,8	0,9
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	10,0	10,1	53.900	300	0,1	*
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	17,0	17,7	91.700	5.400	0,8	0,9
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	14,9	12,7	80.100	-500	-0,1	-0,1
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	6,3	5,8	34.100	-400	-0,2	-0,1
Maximal Pflichtschule (<i>Skill-Level 1</i>)	8,8	8,4	47.400	1.700	0,5	0,5
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	8,8	8,4	47.400	1.700	0,5	0,5
Kein exaktes Qualifikationsniveau (<i>Skill-Level 0</i>)	5,1	5,6	27.500	1.000	0,5	0,6
Führungskräfte (BHG 1)	4,8	5,3	26.000	1.000	0,5	0,7
Insgesamt	100,0	100,0	539.300	25.500	0,7	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – In der ISCO-Berufssystematik bilden die *nicht-akademischen Fachkräfte* und die *technischen Berufe* eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft zur Berufshauptgruppe der *Handwerksberufe* gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (*Führungskräften*, *Berufshauptgruppe 1*) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. – Summe inklusive *Angehörige der regulären Streitkräfte (Berufshauptgruppe 0)*. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

⁵⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (*Skill-Levels*) und zehn Berufshauptgruppen (vgl. Kapitel 10.1.2. im Hauptbericht).

Zwischen 2023 und 2030 wird die Beschäftigung in der Steiermark um voraussichtlich +0,7% pro Jahr (+25.500) wachsen. Damit entspricht das prognostizierte Wachstum dem österreichweiten Durchschnitt. Innerhalb der steirischen Berufslandschaft werden die *akademischen Berufe* (+1,6% pro Jahr bzw. +12.700) überdurchschnittlich stark wachsen, Tätigkeiten im mittleren Qualifikationssegment (+0,4% pro Jahr bzw. +10.100) sowie *Hilfstätigkeiten* (+0,5% pro Jahr bzw. +1.700) hingegen unterdurchschnittlich. Entsprechend verschiebt sich auch die berufliche Beschäftigungsstruktur: Berufe, zu deren Ausübung typischerweise ein akademischer Abschluss erforderlich ist, gewinnen weiter an Bedeutung, während Tätigkeiten, die von ungelerten Arbeitskräften ausgeübt werden können bzw. im *mittleren Qualifikationssegment* angesiedelt sind, an Stellenwert verlieren. Insgesamt nimmt bis 2030 der Anteil der Beschäftigten im untersten Qualifikationsbereich (von 8,8% im Jahr 2023 auf 8,7% im Jahr 2030) und im mittleren Qualifikationssegment (von 66,4% auf 65,2%) ab, während der Anteil der Beschäftigten im obersten Qualifikationsbereich steigt (von 19,7% auf 21,1%).

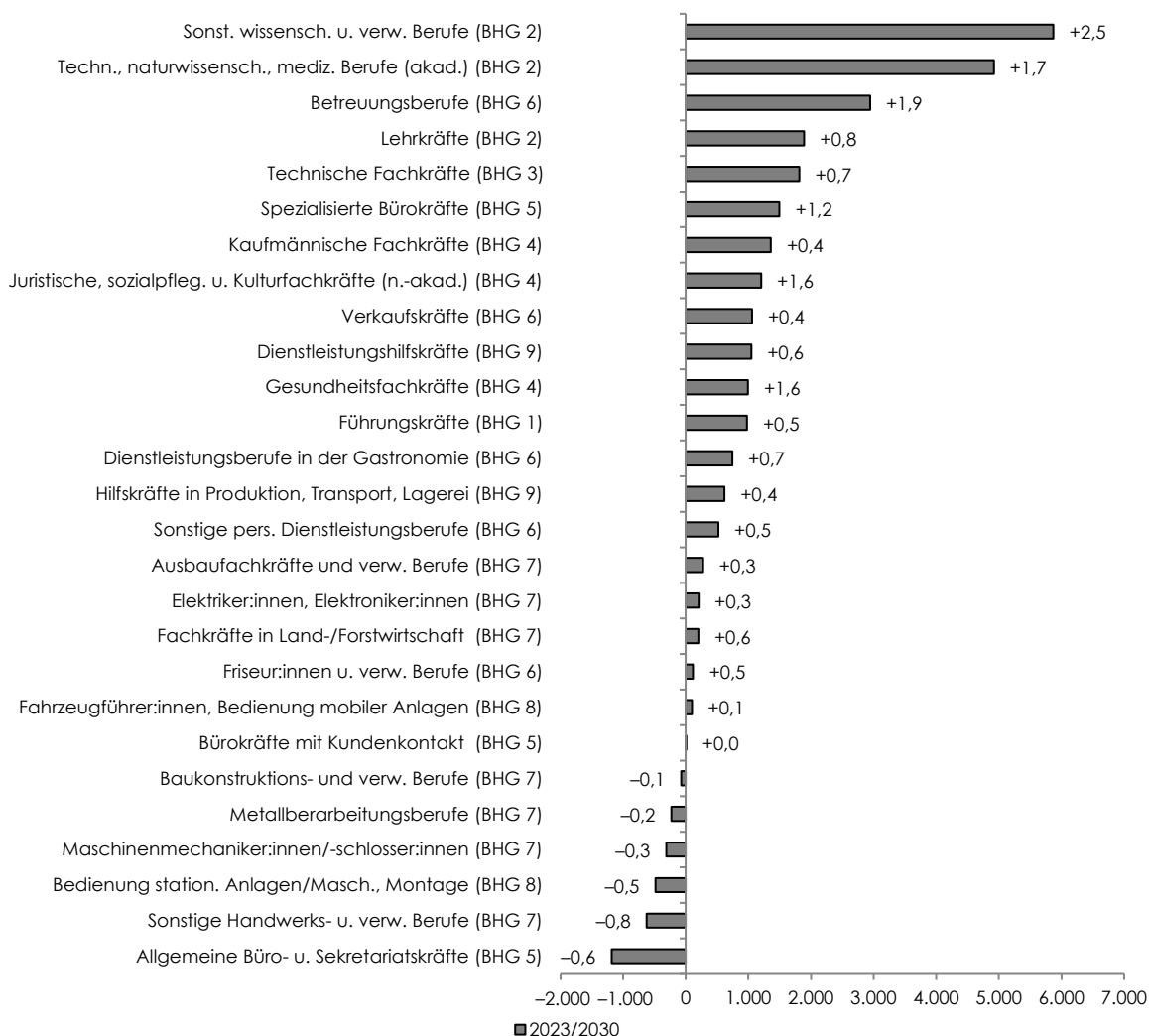
Das absolut und relativ stärkste Wachstum mit +1,6% pro Jahr bzw. +12.700 verzeichnen *akademische Berufe* (*Berufshauptgruppe 2, Skill-Level 4*). Danach folgt mit einem Wachstumsbeitrag von +10.100 das mittlere Qualifikationssegment. Die im mittleren Qualifikationssegment zusammengefassten Berufshauptgruppen werden sich allerdings höchst unterschiedlich entwickeln: Der stärkste absolute Beschäftigungsanstieg wird mit +5.400 für die *Dienstleistungsberufe* (*Berufshauptgruppe 6*) prognostiziert, gefolgt von den *nicht-akademischen Fachkräften* (*Berufshauptgruppe 4*) mit +3.600 und den *technischen Berufen* (*Berufshauptgruppe 3*) mit +1.800 zusätzlichen Beschäftigungsverhältnissen bis 2030. Gemessen am Beschäftigungsstand fällt die Zuwachsdynamik aber nur bei den *Dienstleistungsberufen* und den *nicht-akademischen Berufen* mit jeweils +0,8% pro Jahr leicht überdurchschnittlich aus. Durchschnittlich wird sich die Nachfrage nach *technischen Fachkräften* (+0,7% pro Jahr) entwickeln. Demgegenüber wird eine unterdurchschnittliche Beschäftigungsausweitung im Bereich der *Bürokräfte* (*Berufshauptgruppe 5, +0,1% pro Jahr*) prognostiziert und ein leichter Beschäftigungsrückgang bei den *Handwerksberufen* (*Berufshauptgruppe 7, -0,1% pro Jahr*) sowie bei den Berufen der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage* (-0,2% pro Jahr). Entsprechend dem nationalen Trend wird auch der Bedarf an *Hilfstätigkeiten* (*Berufshauptgruppe 9, +0,5% pro Jahr*) unterdurchschnittlich zunehmen.

4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

Bis 2030 entstehen in der Steiermark zusätzlich +25.500 Beschäftigungsverhältnisse. Allein +13.700 davon (bzw. 53,9%) konzentrieren sich auf die drei wachstumsstärksten Berufsgruppen; hierzu zählen die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* (+5.900), die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (+4.900) und die *Betreuungsberufe* (+2.900) (Abbildung 9). Die Gruppe der *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten wie etwa Jurist:innen, akademische und verwandte IKT-Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa Steuerberater:innen, Personalfachleute und Marketingspezialist:innen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa Psycholog:innen und Sozio-

log:innen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa Dolmetscher:innen und Journalist:innen). Die Gruppe der *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* beinhaltet neben Berufen wie Architekt:innen, Ingenieurwissenschaftler:innen, Physiker:innen, Biowissenschaftler:innen und Ärzt:innen auch diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen⁶⁾.

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in der Steiermark nach Berufsgruppen, 2023/2030



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte. – Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. – Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Datenbeschriftungen: Veränderungen in % pro Jahr bezogen auf die jeweilige Berufsgruppe. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

⁶⁾ 2016 kam es zu einer Neuordnung der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe. Darin wurde u. a. festgelegt, dass die Ausbildung zum gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege spätestens ab 1. 1. 2024 nur mehr als Bachelorstudium an Fachhochschulen angeboten wird. Im Mikrozensus werden seit 2018 diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen den *akademischen Berufen (Skill-Level 4)* zugeordnet.

Die im mittleren Qualifikationssegment angesiedelten *Betreuungsberufe* umfassen neben den *Betreuungsberufen* im Gesundheitswesen (etwa *Pflegeassistenz*) auch *Kinder- und Lernbetreuer:innen* (etwa *Kindergartenassistent:innen*), *Pflegetätigkeiten*, die im Haushalt von Familienangehörigen erbracht werden, sind hier ebenso wenig erfasst wie *Pflegetätigkeiten* im informellen Sektor (nicht angemeldete Beschäftigung) und *selbständige Pflegekräfte* (selbständige Personenbetreuung).

Sechs der 28 Berufsgruppen werden bis 2030 Beschäftigungsrückgänge verzeichnen. Es sind dies die *allgemeinen Büro- und Sekretariatskräfte* (-1.200), die *sonstigen Handwerks- und verwandte Berufe* (-600), die *Berufe in der Bedienung stationärer Anlagen und Maschinen bzw. Montage* (-500), die *Maschinenmechaniker:innen und Maschinenschlosser:innen* (-300), die *Metallbearbeitungsberufe* (-200) sowie die *Baukonstruktions- und verwandten Berufe* (-100).

Frauen weiten ihr Arbeitsangebot im Prognosezeitraum überdurchschnittlich stark aus, wodurch auch der Großteil des Beschäftigungszuwachses auf sie fallen dürfte. Der strukturelle Wandel begünstigt dabei die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen. Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Knapp die Hälfte der +8.500 zusätzlichen Jobs für Frauen entfallen auf drei Berufsgruppen: Es sind dies die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* (+3.400), die *Betreuungsberufe* sowie die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (jeweils +2.600) (Übersicht 4).

Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in der Steiermark, absolute Veränderung 2023/2030

Frauen		Männer	
Top-3-Berufsgruppen			
Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	3.400	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	2.500
Betreuungsberufe	2.600	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	2.400
Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	2.600	Technische Fachkräfte	1.400
Bottom-3-Berufsgruppen			
Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	-600	Kaufmännische Fachkräfte	-1.100
Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-100	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	-500
Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	-100	Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	-500

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Bei den Männern entfallen 81,5% der zusätzlichen +6.300 Jobs auf die drei wachstumsstärksten Berufsgruppen: Die Nachfrage nach *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufen* wird um voraussichtlich +2.500 steigen, jene nach *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufen* um +2.400 und jene nach *technischen Fachkräften* um +1.400. Für beide Geschlechter werden Beschäftigungsrückgänge in der Berufsgruppe der *allgemeinen*

Büro- und Sekretariatskräfte (-600 bei Frauen, -500 bei Männern) und bei den *sonstigen Handwerks- und verwandten Berufen* (-100 bei Frauen, -500 bei Männern) erwartet. Die Berufsgruppe *der sonstigen Handwerks- und verwandten Berufe* umfasst eine breite Palette an Berufen, u. a. Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung wie Fachkräfte in der Fleischverarbeitung und Bäcker:innen, Berufe in der Holzverarbeitung wie Möbeltischler:innen sowie Herren- und Damenschneider:innen, Polsterer:innen und Florist:innen. Bei den Männern wird zudem der Bedarf an *kaufmännischen Fachkräften* (-1.100) zurückgehen, bei den Frauen der Bedarf an Beschäftigten in der *Bedienung stationärer Anlagen und Maschinen bzw. Montage* (-100).

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchen im Österreichvergleich, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030

	Steiermark		Österreich	
	2016/2023	2023/2030	2016/2023	2023/2030
	ln % p. a.		ln % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	3,8	1,2	1,6	0,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-0,4	-1,0	-0,7	-1,0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1,7	0,3	1,3	0,3
Textil und Bekleidung	-4,4	-2,6	-4,0	-2,5
Be- und Verarbeitung von Holz	-0,3	-0,5	0,8	-0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0,9	-0,9	-1,5	-2,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	6,4	1,8	3,0	1,1
Gummi- und Kunststoffwaren	0,7	0,0	0,6	0,0
Metallerzeugung	0,0	-0,1	1,0	0,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	4,4	0,9	2,8	0,6
Maschinenbau	3,4	1,2	2,6	1,1
Fahrzeugbau	7,3	-1,5	4,7	-2,1
Sonstiger produzierender Bereich	2,1	0,2	0,9	-0,5
Energieversorgung	1,2	0,4	0,7	0,3
Wasser, Abwasser	3,4	1,4	2,5	1,2
Bauwesen	2,3	-0,3	2,2	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	1,2	0,3	0,4	0,1
Großhandel	0,3	0,3	1,2	0,5
Einzelhandel	1,0	0,5	0,8	0,5
Verkehr	1,0	0,4	0,8	0,4
Lagerei	3,0	0,9	1,9	0,7
Nachrichtenübermittlung	1,2	-0,1	0,7	-0,2
Beherbergung und Gastronomie	1,2	1,1	1,1	1,1
Medien	3,2	0,7	2,1	0,5
Telekommunikation	0,3	0,0	1,1	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	6,8	4,0	5,9	3,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,6	-0,7	-0,6	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen	1,9	0,5	1,1	0,3
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	1,4	1,3	3,2	1,8
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	-0,5	1,3	3,3	2,3
Überlassung von Arbeitskräften	1,8	1,7	1,8	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2,6	1,4	1,6	1,2
Gebäudebetreuung	3,0	1,9	3,1	1,9
Öffentliche Verwaltung	0,0	0,0	0,3	0,1
Erziehung und Unterricht	1,5	0,7	1,7	0,8
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,0	1,7	2,2	1,8
Persönliche Dienstleistungen	-0,6	0,5	0,2	0,7
Interessensvertretungen	-1,7	-0,1	-1,3	0,0
Insgesamt	1,5	0,7	1,5	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2023/2030		Österreich In % p.a.
	2023	Steiermark 2030	Absolut	In % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	5.700	6.200	500	1,2	0,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	5.600	5.200	-400	-1,0	-1,0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	11.400	11.700	200	0,3	0,3
Textil und Bekleidung	2.200	1.800	-400	-2,6	-2,5
Be- und Verarbeitung von Holz	4.700	4.500	-200	-0,5	-0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	5.300	5.000	-300	-0,9	-2,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	3.800	4.200	500	1,8	1,1
Gummi- und Kunststoffwaren	2.900	2.900	0	0,0	0,0
Metallerzeugung	23.100	23.000	-200	-0,1	0,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	18.300	19.500	1.200	0,9	0,6
Maschinenbau	15.600	16.900	1.400	1,2	1,1
Fahrzeugbau	15.800	14.300	-1.500	-1,5	-2,1
Sonstiger produzierender Bereich	8.300	8.400	100	0,2	-0,5
Energieversorgung	3.700	3.800	100	0,4	0,3
Wasser, Abwasser	3.700	4.000	400	1,4	1,2
Bauwesen	41.100	40.300	-800	-0,3	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	10.500	10.600	200	0,3	0,1
Großhandel	21.900	22.300	400	0,3	0,5
Einzelhandel	42.100	43.700	1.600	0,5	0,5
Verkehr	15.300	15.700	400	0,4	0,4
Lagerei	6.600	7.000	400	0,9	0,7
Nachrichtenübermittlung	3.400	3.400	0	-0,1	-0,2
Beherbergung und Gastronomie	25.400	27.300	1.900	1,1	1,1
Medien	1.900	1.900	100	0,7	0,5
Telekommunikation	800	800	0	0,0	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	10.100	13.300	3.200	4,0	3,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	11.500	11.000	-600	-0,7	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen	5.100	5.300	200	0,5	0,3
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	11.800	12.900	1.100	1,3	1,8
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	12.900	14.100	1.200	1,3	2,3
Überlassung von Arbeitskräften	16.000	18.000	2.000	1,7	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	3.700	4.000	400	1,4	1,2
Gebäudebetreuung	10.700	12.200	1.500	1,9	1,9
Öffentliche Verwaltung	35.000	35.100	100	0,0	0,1
Erziehung und Unterricht	45.200	47.500	2.300	0,7	0,8
Gesundheits- u. Sozialwesen	62.500	70.500	8.000	1,7	1,8
Persönliche Dienstleistungen	10.200	10.600	400	0,5	0,7
Interessensvertretungen	5.700	5.600	0	-0,1	0,0
Insgesamt	539.300	564.800	25.500	0,7	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Niveau 2023				Veränderung 2023/2030			
	Steiermark		Absolut		Steiermark		Österreich	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
					In % p. a.		In % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	2.200	3.500	300	200	1,6	0,9	1,1	0,3
Bergbau, Stein- und Glaswaren	900	4.700	0	-300	-0,6	-1,1	-0,7	-1,1
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.400	6.000	200	100	0,4	0,2	0,3	0,3
Textil und Bekleidung	1.100	1.100	-200	-200	-3,1	-2,2	-2,8	-2,1
Be- und Verarbeitung von Holz	900	3.800	0	-200	0,2	-0,7	0,5	-0,4
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1.100	4.200	-100	-300	-0,7	-0,9	-1,8	-2,1
Chemie u. Erdölverarbeitung	1.800	2.000	300	200	2,2	1,4	1,8	0,7
Gummi- und Kunststoffwaren	900	2.000	0	0	0,4	-0,2	0,3	-0,1
Metallerzeugung	3.800	19.300	100	-300	0,5	-0,2	0,7	0,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	4.700	13.600	400	800	1,2	0,8	1,1	0,4
Maschinenbau	3.000	12.600	600	800	2,6	0,9	2,2	0,9
Fahrzeugbau	2.800	13.100	0	-1.500	-0,1	-1,8	-0,9	-2,4
Sonstiger produzierender Bereich	2.100	6.200	100	100	0,4	0,2	-0,5	-0,5
Energieversorgung	700	3.000	100	0	1,1	0,2	1,2	0,0
Wasser, Abwasser	900	2.700	100	200	2,2	1,1	1,9	1,0
Bauwesen	5.400	35.700	0	-700	-0,1	-0,3	-0,2	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	2.400	8.100	200	0	1,0	0,0	0,7	-0,1
Großhandel	7.900	14.000	100	300	0,1	0,3	0,4	0,5
Einzelhandel	31.600	10.500	800	700	0,4	1,0	0,3	0,8
Verkehr	2.700	12.600	200	200	1,3	0,2	1,3	0,2
Lagererei	1.500	5.100	200	200	1,9	0,6	1,6	0,3
Nachrichtenübermittlung	1.200	2.200	0	-100	0,4	-0,4	0,2	-0,4
Beherbergung und Gastronomie	15.300	10.100	1.000	1.000	0,9	1,3	0,8	1,4
Medien	900	1.000	0	100	0,6	0,8	0,5	0,4
Telekommunikation	200	600	0	0	0,0	0,0	0,3	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	3.000	7.100	1.200	2.000	4,9	3,6	4,9	3,2
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	6.100	5.400	-200	-400	-0,5	-1,0	-0,5	-0,9
Grundstücks- und Wohnungswesen	3.000	2.100	100	100	0,5	0,5	0,2	0,3
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	7.900	3.800	900	300	1,5	0,9	2,0	1,5
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	4.400	8.400	800	500	2,4	0,8	3,2	1,7
Überlassung von Arbeitskräften	3.500	12.500	400	1.600	1,6	1,7	1,8	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2.000	1.700	200	200	1,1	1,8	0,9	1,5
Gebäudebetreuung	6.500	4.300	900	600	1,9	1,8	1,9	1,9
Öffentliche Verwaltung	17.100	17.900	1.300	-1.200	1,0	-1,0	1,1	-0,9
Erziehung und Unterricht	31.500	13.700	2.100	200	0,9	0,2	1,0	0,2
Gesundheits- u. Sozialwesen	47.300	15.200	5.800	2.200	1,7	2,0	1,7	2,0
Persönliche Dienstleistungen	6.300	3.900	100	300	0,2	1,0	0,4	1,1
Interessensvertretungen	3.600	2.100	0	0	-0,1	-0,2	0,1	-0,1
Insgesamt	243.500	295.800	17.800	7.700	1,0	0,4	1,1	0,4

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2023/2030		Österreich In % p.a.
	2023	2030	Absolut	In % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	26.000	26.900	1.000	0,5	0,7
1 Führungskräfte	26.000	26.900	1.000	0,5	0,7
Berufshauptgruppe 2	106.400	119.100	12.700	1,6	1,6
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	40.200	45.100	4.900	1,7	1,6
3 Lehrkräfte	34.700	36.600	1.900	0,8	0,8
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	31.500	37.400	5.900	2,5	2,3
Berufshauptgruppe 3	37.100	38.900	1.800	0,7	0,8
5 Technische Fachkräfte	37.100	38.900	1.800	0,7	0,8
Berufshauptgruppe 4	61.200	64.800	3.600	0,8	0,9
6 Gesundheitsfachkräfte	8.200	9.200	1.000	1,6	1,7
7 Kaufmännische Fachkräfte	42.800	44.100	1.400	0,4	0,5
8 Juristische, sozialpfleg. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	10.300	11.500	1.200	1,6	1,7
Berufshauptgruppe 5	53.900	54.200	300	0,1	*
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	28.900	27.800	-1.200	-0,6	-0,7
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	7.200	7.200	0	*	0,2
11 Spezialisierte Bürokräfte	17.800	19.300	1.500	1,2	1,0
Berufshauptgruppe 6	91.700	97.100	5.400	0,8	0,9
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	14.100	14.600	500	0,5	0,7
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	14.700	15.500	700	0,7	0,8
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	3.200	3.300	100	*	0,8
15 Verkaufskräfte	39.300	40.300	1.100	0,4	0,4
16 Betreuungsberufe	20.400	23.400	2.900	1,9	2,0
Berufshauptgruppe 7	80.100	79.600	-500	-0,1	-0,1
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	4.500	4.700	200	0,6	0,3
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	10.700	10.600	-100	*	-0,1
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	12.400	12.700	300	0,3	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	16.000	15.700	-200	-0,2	-0,2
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	13.900	13.600	-300	-0,3	-0,2
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	11.600	11.800	200	0,3	0,3
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	11.100	10.500	-600	-0,8	-0,8
Berufshauptgruppe 8	34.100	33.700	-400	-0,2	-0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	12.800	12.300	-500	-0,5	-0,5
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	21.300	21.400	100	*	0,1
Berufshauptgruppe 9	47.400	49.000	1.700	0,5	0,5
26 Dienstleistungshilfskräfte	23.100	24.100	1.000	0,6	0,6
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	24.300	24.900	600	0,4	0,2
Insgesamt	539.300	564.800	25.500	0,7	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Niveau 2023				Veränderung 2023/2030			
	Steiermark		Österreich		Steiermark		Österreich	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	Absolut				ln % p. a.		ln % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	9.100	16.800	1.000	0	1,5	*	1,7	0,1
1 Führungskräfte	9.100	16.800	1.000	0	1,5	*	1,7	0,1
Berufshauptgruppe 2	57.600	48.800	7.800	4.900	1,8	1,4	1,8	1,5
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	21.200	19.000	2.600	2.400	1,6	1,7	1,6	1,6
3 Lehrkräfte	23.000	11.700	1.800	0	1,1	*	1,1	0,3
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	13.400	18.100	3.400	2.500	3,3	1,8	2,9	1,9
Berufshauptgruppe 3	4.200	32.900	400	1.400	1,2	0,6	1,6	0,7
5 Technische Fachkräfte	4.200	32.900	400	1.400	1,2	0,6	1,6	0,7
Berufshauptgruppe 4	38.800	22.400	4.100	-500	1,4	-0,4	1,4	0,0
6 Gesundheitsfachkräfte	5.600	2.600	700	300	1,8	1,4	1,8	1,4
7 Kaufmännische Fachkräfte	26.400	16.400	2.400	-1.100	1,3	-0,9	1,2	-0,5
8 Juristische, sozialpfleg. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	6.800	3.500	900	300	1,9	1,0	1,9	1,3
Berufshauptgruppe 5	35.000	18.900	-200	500	-0,1	0,4	-0,1	0,2
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	22.200	6.800	-600	-500	-0,4	-1,2	-0,4	-1,3
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	4.400	2.800	100	-100	*	*	0,3	-0,1
11 Spezialisierte Bürokräfte	8.500	9.300	400	1.100	0,6	1,6	0,5	1,4
Berufshauptgruppe 6	60.800	30.900	3.700	1.700	0,8	0,8	0,9	0,8
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	4.400	9.700	0	500	*	0,7	0,4	0,9
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	8.000	6.700	500	300	0,8	0,6	1,0	0,6
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	2.400	800	100	0	*	*	0,8	0,8
15 Verkaufskräfte	28.500	10.800	500	500	0,3	0,7	0,3	0,5
16 Betreuungsberufe	17.500	2.900	2.600	400	2,0	1,8	2,1	1,7
Berufshauptgruppe 7	8.700	71.500	100	-700	*	-0,1	0,2	-0,1
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.500	3.000	100	100	*	*	0,2	0,3
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	200	10.500	0	-100	*	*	0,6	-0,1
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	900	11.500	100	200	*	0,3	0,6	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	1.300	14.700	0	-300	*	-0,3	0,5	-0,3
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	500	13.400	0	-300	*	-0,4	0,5	-0,3
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	400	11.200	0	200	*	0,2	0,7	0,3
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	4.000	7.100	-100	-500	*	-1,1	-0,2	-1,1
Berufshauptgruppe 8	4.000	30.000	-100	-300	*	-0,1	-0,5	-0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	2.500	10.300	-100	-300	*	-0,5	-0,8	-0,5
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	1.500	19.700	0	100	*	*	0,3	0,1
Berufshauptgruppe 9	25.100	22.200	1.000	700	0,5	0,5	0,6	0,3
26 Dienstleistungshilfskräfte	19.300	3.800	1.000	100	0,7	*	0,7	0,2
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	5.800	18.400	0	600	*	0,5	0,1	0,3
Insgesamt	243.500	295.800	17.800	7.700	1,0	0,4	1,1	0,4

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsniveaus 2023 und 2030

	Niveau 2023			Niveau 2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	5.700	2.200	3.500	6.200	2.400	3.800
Bergbau, Stein- und Glaswaren	5.600	900	4.700	5.200	800	4.400
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	11.400	5.400	6.000	11.700	5.600	6.100
Textil und Bekleidung	2.200	1.100	1.100	1.800	900	1.000
Be- und Verarbeitung von Holz	4.700	900	3.800	4.500	900	3.600
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	5.300	1.100	4.200	5.000	1.000	4.000
Chemie u. Erdölverarbeitung	3.800	1.800	2.000	4.200	2.100	2.200
Gummi- und Kunststoffwaren	2.900	900	2.000	2.900	900	1.900
Metallerzeugung	23.100	3.800	19.300	23.000	3.900	19.000
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	18.300	4.700	13.600	19.500	5.200	14.300
Maschinenbau	15.600	3.000	12.600	16.900	3.500	13.400
Fahrzeugbau	15.800	2.800	13.100	14.300	2.700	11.600
Sonstiger produzierender Bereich	8.300	2.100	6.200	8.400	2.200	6.300
Energieversorgung	3.700	700	3.000	3.800	800	3.000
Wasser, Abwasser	3.700	900	2.700	4.000	1.100	3.000
Bauwesen	41.100	5.400	35.700	40.300	5.400	35.000
KFZ-Handel, -Reparatur	10.500	2.400	8.100	10.600	2.500	8.100
Großhandel	21.900	7.900	14.000	22.300	8.000	14.300
Einzelhandel	42.100	31.600	10.500	43.700	32.400	11.300
Verkehr	15.300	2.700	12.600	15.700	2.900	12.800
Lagererei	6.600	1.500	5.100	7.000	1.700	5.300
Nachrichtenübermittlung	3.400	1.200	2.200	3.400	1.300	2.200
Beherbergung und Gastronomie	25.400	15.300	10.100	27.300	16.300	11.100
Medien	1.900	900	1.000	1.900	900	1.000
Telekommunikation	800	200	600	800	200	600
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	10.100	3.000	7.100	13.300	4.100	9.100
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	11.500	6.100	5.400	11.000	5.900	5.000
Grundstücks- und Wohnungswesen	5.100	3.000	2.100	5.300	3.100	2.200
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	11.800	7.900	3.800	12.900	8.800	4.100
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	12.900	4.400	8.400	14.100	5.200	8.900
Überlassung von Arbeitskräften	16.000	3.500	12.500	18.000	3.900	14.100
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	3.700	2.000	1.700	4.000	2.100	1.900
Gebäudebetreuung	10.700	6.500	4.300	12.200	7.300	4.900
Öffentliche Verwaltung	35.000	17.100	17.900	35.100	18.400	16.700
Erziehung und Unterricht	45.200	31.500	13.700	47.500	33.600	13.900
Gesundheits- u. Sozialwesen	62.500	47.300	15.200	70.500	53.100	17.400
Persönliche Dienstleistungen	10.200	6.300	3.900	10.600	6.300	4.200
Interessensvertretungen	5.700	3.600	2.100	5.600	3.600	2.100
Insgesamt	539.300	243.500	295.800	564.800	261.200	303.500

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Veränderung 2016/2023 und 2023/2030

	2016/2023			2023/2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	1.300	600	700	500	300	200
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-200	100	-200	-400	0	-300
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1.300	800	500	200	200	100
Textil und Bekleidung	-800	-400	-500	-400	-200	-200
Be- und Verarbeitung von Holz	-100	0	-100	-200	0	-200
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	300	100	200	-300	-100	-300
Chemie u. Erdölverarbeitung	1.300	800	600	500	300	200
Gummi- und Kunststoffwaren	100	0	100	0	0	0
Metallerzeugung	-100	400	-500	-200	100	-300
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	4.700	1.500	3.200	1.200	400	800
Maschinenbau	3.300	900	2.400	1.400	600	800
Fahrzeugbau	6.100	1.200	4.900	-1.500	0	-1.500
Sonstiger produzierender Bereich	1.100	400	700	100	100	100
Energieversorgung	300	100	200	100	100	0
Wasser, Abwasser	800	200	500	400	100	200
Bauwesen	6.100	1.100	5.000	-800	0	-700
KFZ-Handel, -Reparatur	800	400	500	200	200	0
Großhandel	500	0	500	400	100	300
Einzelhandel	2.700	1.200	1.500	1.600	800	700
Verkehr	1.000	400	700	400	200	200
Lagererei	1.200	400	800	400	200	200
Nachrichtenübermittlung	300	100	200	0	0	-100
Beherbergung und Gastronomie	2.000	300	1.700	1.900	1.000	1.000
Medien	400	200	200	100	0	100
Telekommunikation	0	0	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	3.700	1.200	2.500	3.200	1.200	2.000
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-500	200	-600	-600	-200	-400
Grundstücks- und Wohnungswesen	600	400	200	200	100	100
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	1.100	1.100	0	1.100	900	300
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	-500	600	-1.100	1.200	800	500
Überlassung von Arbeitskräften	1.900	0	2.000	2.000	400	1.600
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	600	200	400	400	200	200
Gebäudebetreuung	2.000	1.100	900	1.500	900	600
Öffentliche Verwaltung	0	2.100	-2.100	100	1.300	-1.200
Erziehung und Unterricht	4.400	2.900	1.500	2.300	2.100	200
Gesundheits- u. Sozialwesen	8.000	5.700	2.300	8.000	5.800	2.200
Persönliche Dienstleistungen	-400	-800	400	400	100	300
Interessensvertretungen	-700	-600	-100	0	0	0
Insgesamt	54.800	24.600	30.200	25.500	17.800	7.700

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030

	2016/2023			2023/2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	ln % p. a.			ln % p. a.		
Land- u. Forstwirtschaft	3,8	4,5	1,3	1,2	1,6	0,9
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-0,4	1,1	-1,7	-1,0	-0,6	-1,1
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1,7	2,3	0,4	0,3	0,4	0,2
Textil und Bekleidung	-4,4	-3,9	0,2	-2,6	-3,1	-2,2
Be- und Verarbeitung von Holz	-0,3	0,2	-2,2	-0,5	0,2	-0,7
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0,9	1,0	-2,4	-0,9	-0,7	-0,9
Chemie u. Erdölverarbeitung	6,4	8,4	2,1	1,8	2,2	1,4
Gummi- und Kunststoffwaren	0,7	0,2	-2,2	0,0	0,4	-0,2
Metallerzeugung	0,0	1,6	0,6	-0,1	0,5	-0,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	4,4	5,7	1,6	0,9	1,2	0,8
Maschinenbau	3,4	5,2	0,1	1,2	2,6	0,9
Fahrzeugbau	7,3	8,9	-3,7	-1,5	-0,1	-1,8
Sonstiger produzierender Bereich	2,1	2,9	-1,9	0,2	0,4	0,2
Energieversorgung	1,2	1,6	-1,3	0,4	1,1	0,2
Wasser, Abwasser	3,4	4,0	1,4	1,4	2,2	1,1
Bauwesen	2,3	3,1	0,4	-0,3	-0,1	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	1,2	2,3	-0,3	0,3	1,0	0,0
Großhandel	0,3	0,0	0,6	0,3	0,1	0,3
Einzelhandel	1,0	0,5	1,0	0,5	0,4	1,0
Verkehr	1,0	2,2	0,2	0,4	1,3	0,2
Lagererei	3,0	4,1	-0,5	0,9	1,9	0,6
Nachrichtenübermittlung	1,2	1,3	-2,5	-0,1	0,4	-0,4
Beherbergung und Gastronomie	1,2	0,2	3,4	1,1	0,9	1,3
Medien	3,2	2,8	0,3	0,7	0,6	0,8
Telekommunikation	0,3	-0,7	-2,8	0,0	0,0	0,0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	6,8	7,8	7,7	4,0	4,9	3,6
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,6	0,4	-1,1	-0,7	-0,5	-1,0
Grundstücks- und Wohnungswesen	1,9	2,2	2,8	0,5	0,5	0,5
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	1,4	2,1	5,3	1,3	1,5	0,9
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	-0,5	2,0	5,2	1,3	2,4	0,8
Überlassung von Arbeitskräften	1,8	-0,2	2,5	1,7	1,6	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2,6	1,9	3,7	1,4	1,1	1,8
Gebäudebetreuung	3,0	2,7	3,4	1,9	1,9	1,8
Öffentliche Verwaltung	0,0	1,9	-0,4	0,0	1,0	-1,0
Erziehung und Unterricht	1,5	1,4	0,2	0,7	0,9	0,2
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,0	1,8	1,9	1,7	1,7	2,0
Persönliche Dienstleistungen	-0,6	-1,7	4,2	0,5	0,2	1,0
Interessensvertretungen	-1,7	-2,2	0,4	-0,1	-0,1	-0,2
Insgesamt	1,5	1,5	0,6	0,7	1,0	0,4

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2023 und 2030

	2023			2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	26.000	9.100	16.800	26.900	10.100	16.800
1 Führungskräfte	26.000	9.100	16.800	26.900	10.100	16.800
Berufshauptgruppe 2	106.400	57.600	48.800	119.100	65.400	53.700
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	40.200	21.200	19.000	45.100	23.700	21.400
3 Lehrkräfte	34.700	23.000	11.700	36.600	24.800	11.700
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	31.500	13.400	18.100	37.400	16.800	20.600
Berufshauptgruppe 3	37.100	4.200	32.900	38.900	4.600	34.300
5 Technische Fachkräfte	37.100	4.200	32.900	38.900	4.600	34.300
Berufshauptgruppe 4	61.200	38.800	22.400	64.800	42.900	21.900
6 Gesundheitsfachkräfte	8.200	5.600	2.600	9.200	6.400	2.800
7 Kaufmännische Fachkräfte	42.800	26.400	16.400	44.100	28.800	15.300
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	10.300	6.800	3.500	11.500	7.700	3.700
Berufshauptgruppe 5	53.900	35.000	18.900	54.200	34.800	19.400
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	28.900	22.200	6.800	27.800	21.500	6.200
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	7.200	4.400	2.800	7.200	4.400	2.800
11 Spezialisierte Bürokräfte	17.800	8.500	9.300	19.300	8.900	10.400
Berufshauptgruppe 6	91.700	60.800	30.900	97.100	64.500	32.600
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	14.100	4.400	9.700	14.600	4.400	10.200
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	14.700	8.000	6.700	15.500	8.500	7.000
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	3.200	2.400	800	3.300	2.500	800
15 Verkaufskräfte	39.300	28.500	10.800	40.300	29.000	11.300
16 Betreuungsberufe	20.400	17.500	2.900	23.400	20.100	3.300
Berufshauptgruppe 7	80.100	8.700	71.500	79.600	8.800	70.800
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	4.500	1.500	3.000	4.700	1.500	3.200
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	10.700	200	10.500	10.600	200	10.400
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	12.400	900	11.500	12.700	900	11.700
20 Metallbearbeitungsberufe	16.000	1.300	14.700	15.700	1.300	14.400
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	13.900	500	13.400	13.600	600	13.100
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	11.600	400	11.200	11.800	400	11.400
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	11.100	4.000	7.100	10.500	3.900	6.600
Berufshauptgruppe 8	34.100	4.000	30.000	33.700	3.900	29.800
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	12.800	2.500	10.300	12.300	2.400	9.900
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	21.300	1.500	19.700	21.400	1.600	19.800
Berufshauptgruppe 9	47.400	25.100	22.200	49.000	26.100	22.900
26 Dienstleistungshilfskräfte	23.100	19.300	3.800	24.100	20.300	3.900
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	24.300	5.800	18.400	24.900	5.800	19.100
Insgesamt	539.300	243.500	295.800	564.800	261.200	303.500

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Veränderung 2023/2030					
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	Absolut			In % p. a.		
Berufshauptgruppe 1	1.000	1.000	0	0,5	1,5	*
1 Führungskräfte	1.000	1.000	0	0,5	1,5	*
Berufshauptgruppe 2	12.700	7.800	4.900	1,6	1,8	1,4
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	4.900	2.600	2.400	1,7	1,6	1,7
3 Lehrkräfte	1.900	1.800	0	0,8	1,1	*
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	5.900	3.400	2.500	2,5	3,3	1,8
Berufshauptgruppe 3	1.800	400	1.400	0,7	1,2	0,6
5 Technische Fachkräfte	1.800	400	1.400	0,7	1,2	0,6
Berufshauptgruppe 4	3.600	4.100	-500	0,8	1,4	-0,4
6 Gesundheitsfachkräfte	1.000	700	300	1,6	1,8	1,4
7 Kaufmännische Fachkräfte	1.400	2.400	-1.100	0,4	1,3	-0,9
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	1.200	900	300	1,6	1,9	1,0
Berufshauptgruppe 5	300	-200	500	0,1	-0,1	0,4
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	-1.200	-600	-500	-0,6	-0,4	-1,2
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	0	100	-100	*	*	*
11 Spezialisierte Bürokräfte	1.500	400	1.100	1,2	0,6	1,6
Berufshauptgruppe 6	5.400	3.700	1.700	0,8	0,8	0,8
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	500	0	500	0,5	*	0,7
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	700	500	300	0,7	0,8	0,6
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	100	100	0	*	*	*
15 Verkaufskräfte	1.100	500	500	0,4	0,3	0,7
16 Betreuungsberufe	2.900	2.600	400	1,9	2,0	1,8
Berufshauptgruppe 7	-500	100	-700	-0,1	*	-0,1
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	200	100	100	0,6	*	*
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	-100	0	-100	*	*	*
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	300	100	200	0,3	*	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	-200	0	-300	-0,2	*	-0,3
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	-300	0	-300	-0,3	*	-0,4
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	200	0	200	0,3	*	0,2
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	-600	-100	-500	-0,8	*	-1,1
Berufshauptgruppe 8	-400	-100	-300	-0,2	*	-0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-500	-100	-300	-0,5	*	-0,5
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	100	0	100	*	*	*
Berufshauptgruppe 9	1.700	1.000	700	0,5	0,5	0,5
26 Dienstleistungshilfskräfte	1.000	1.000	100	0,6	0,7	*
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	600	0	600	0,4	*	0,5
Insgesamt	25.500	17.800	7.700	0,7	1,0	0,4

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:			
1 Land- u. Forstwirtschaft	Land- u. Forstwirtschaft	Primärsektor Primärer Sektor	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾	Sekundärsektor Sekundärer Sektor	
14 Energieversorgung 15 Wasser, Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft		
16 Bauwesen	Bauwesen		
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:			
17 KFZ-Handel, -Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei		
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie		
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation		
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen		
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen		
29 Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung, Werbung 30 Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen		
31 Überlassung von Arbeitskräften 32 Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 33 Gebäudebetreuung	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen		
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen		Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen		Sonstige Dienstleistungen
		Tertiärsektor Tertiärer Sektor	

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). – ¹⁾ Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser, Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, -Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung, Werbung 30 Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften 32 Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land- u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag; (03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen; (27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren; (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser, Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau; (43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, -Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen, Kinos, Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung; (73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen; (79) Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen; (86) Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO -08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	Führungskräfte
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete; (112) Geschäftsführer:innen und Vorstände; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	Akademische Berufe
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physiker:innen, Chemiker:innen, Geolog:innen und verwandte Berufe; (212) Mathematiker:innen, Versicherungsmathematiker:innen und Statistiker:innen; (213) Biowissenschaftler:innen (214) Ingenieurwissenschaftler:innen (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation); (215) Ingenieur:innen in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik; (216) Architekt:innen, Raum-, Stadt- und Verkehrsplaner:innen, Vermessungsingenieur:innen und Designer:innen (221) Ärzt:innen (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin; (224) Feldscher:innen und vergleichbare paramedizinische Praktiker:innen; (225) Tierärzt:innen; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrer:innen (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und Anwendungen; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Jurist:innen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftler:innen; (263) Sozialwissenschaftler:innen, Geistliche und Seelsorger:innen (264) Autor:innen, Journalist:innen und Linguist:innen; (265) Bildende und darstellende Künstler:innen
Berufshauptgruppe 3	Technische Berufe
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiter:innen im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau; (313) Techniker:innen in der Prozesssteuerung; (314) Biotechniker:innen und verwandte technische Berufe; (315) Schiffsführer:innen, Flugzeugführer:innen und verwandte Berufe (351) Techniker:innen für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechniker:innen
Berufshauptgruppe 4	Nicht-akademische Fachkräfte
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe; (323) Nicht-akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistent:innen; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht-akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht-akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagent:innen, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akademisch)	(341) Nicht-akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchef:innen
Berufshauptgruppe 5	Bürokräfte und verwandte Berufe
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein); (413) Schreibkräfte und Datenerfasser:innen
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe

Berufshauptgruppe 6	Dienstleistungsberufe
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiter:innen, Schaffner:innen und Reiseleiter:innen; (515) Hauswart:innen und Hauswirtschaftsleiter:innen; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	(512) Köch:innen; (513) Kellner:innen und Barkeeper:innen
14 Friseur:innen u. verwandte Berufe	(514) Friseur:innen, Kosmetiker:innen und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäufer:innen; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften; (523) Kassier:innen und Kartenverkäufer:innen; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuer:innen (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	Handwerksberufe und verwandte Berufe
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtner:innen und Ackerbauer:innen; (612) Tierhalter:innen; (613) Landwirt:innen mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe; (622) Fischer:innen, Jäger:innen und Fallensteller:innen; (631) Ackerbauer:innen für den Eigenbedarf; (632) Nutztierhalter:innen für den Eigenbedarf; (633) Ackerbauer:innen und Nutztierhalter:innen (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf; (634) Fischer:innen, Jäger:innen, Fallensteller:innen und Sammler:innen für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Maler:innen, Gebäudereiniger:innen und verwandte Berufe
20 Metallbearbeitungsberufe	(721) Blechkaltverformer:innen, Baumetallverformer:innen, Former:innen (für Metallguss), Schweißer:innen und verwandte Berufe (722) Grobschmied:innen, Werkzeugmechaniker:innen und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	(723) Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	(741) Elektroinstallateur:innen und -mechaniker:innen; (742) Installateur:innen und Mechaniker:innen für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerker:innen und kunsthandwerkliche Berufe; (732) Druckhandwerker:innen (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiter:innen, Möbeltischler:innen und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe; (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	Anlagen- und Maschinenbediener:innen, Montageberufe
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bediener:innen von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung; (812) Bediener:innen von Anlagen in der Metallerzeugung, -umformung und -veredlung; (813) Bediener:innen von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse; (814) Bediener:innen von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren; (815) Bediener:innen von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren; (816) Bediener:innen von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln; (817) Bediener:innen von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung; (818) Bediener:innen sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführer:innen und verwandte Berufe; (832) Kraftfahrzeugführer:innen; (833) Fahrer:innen schwerer Lastkraftwagen und Busse; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bediener:innen mobiler Anlagen
Berufshauptgruppe 9	Hilfsarbeitskräfte
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe; (952) Straßenverkäufer:innen (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiter:innen im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiter:innen bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiter:innen in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (933) Hilfsarbeiter:innen in Transport und Lagerei; (961) Abfallentsorgungsarbeiter:innen; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	Angehörige der regulären Streitkräfte
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offizier:innen in regulären Streitkräften; (21) Unteroffizier:innen in regulären Streitkräften; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1	Branchenstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 in der Steiermark, zusammengefasste Branchen	10
Übersicht 2	Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in der Steiermark, absolute Veränderung 2023/2030	13
Übersicht 3	Berufsstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 in der Steiermark, nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	15
Übersicht 4	Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in der Steiermark, absolute Veränderung 2023/2030	18
Übersicht 5	Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchen im Österreichvergleich, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030	20
Übersicht 6	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen, absolute und relative Veränderung 2023/2030	21
Übersicht 7	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030	22
Übersicht 8	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen, absolute und relative Veränderung 2023/2030	23
Übersicht 9	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030	24
Übersicht 10	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsniveaus 2023 und 2030	25
Übersicht 11	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Veränderung 2016/2023 und 2023/2030	26
Übersicht 12	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030	27
Übersicht 13	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2023 und 2030	28
Übersicht 14	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030	29
Übersicht 15	Gliederung der Branchengruppen	30
Übersicht 16	Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	31
Übersicht 17	Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	32
Übersicht 18	Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	34

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1	Arbeitslosigkeit in der Steiermark im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2016, 2019 und 2023	4
Abbildung 2	Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in der Steiermark im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982/2030, Index 1982=100	5
Abbildung 3	Beschäftigungsanteil der Branchen in der Steiermark als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Produktionsbereich 2023	6
Abbildung 4	Beschäftigungsanteil der Branchen in der Steiermark als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Dienstleistungsbereich 2023	7
Abbildung 5	Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in der Steiermark und in Österreich, 1995/2030	8
Abbildung 6	Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors, Beschäftigungsanteile in der Steiermark, 1961/2023	9
Abbildung 7	Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030	11
Abbildung 8	Beschäftigungsentwicklung in der Steiermark nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030	12
Abbildung 9	Beschäftigungsveränderung in der Steiermark nach Berufsgruppen, 2023/2030	17